

Ivan Stanev
Scherzo di Follia

Vorblitz.

Pierson, sagte sie leise,
sagte sie kaum.

Sagte sie etwas? Nein, gar nichts.

Nini, Nini

Hört ihr? Jemand hat einen Seufzer
ausgestoßen. Einen unwillkürlichen,
einen sehnsüchtigen Seufzer? Einen
mutlosen?

So in etwa? Ach, Nini, hélas, Nini,
hélas, trois fois hélas...

Jemand hat einen Seufzer fast voll
ständig unterdrückt.

Wo, wann? In welchem Zeit
raum?

Vorblitz.

Sie war es. Sie steht schon wieder
vor dem Spiegel. Nein, sie sitzt.

LES MIROIRS QUI SE SOUVIENNENT

Woher kennen wir uns?

Bonsoir, Mademoiselle. Bonsoir,
Monsieur. Bonsoir à tous. Bonsoir,
je vais me coucher.

Sagte sie unglaublich leise. Sagte sie kaum.
Ein Hauch von Schwermut lag auf ihrem...

Auf ihrem verschwommenen Antlitz?

Auf ihrem unvergänglichen Abbild
im Spiegel?

Denn sie war längst zur Ikone
geworden.

Sie verkörperte das Hier und Jetzt
von damals.

Sie stellte einstige Gestalten dar.
Zum Beispiel sich selbst.
Sie rief ihr eigenes ICH ins Leben.

Nini, Nini

Bin ich es? Ich finde Sie
atemberaubend.

La plus belle femme du siècle.

Die Welt hielt, nein, hält
den Atem an.

Halte durch, verstörte, selbst
süchtige Welt, halte durch.

Sie lacht und weint
in einem Atem, sehr leise, extrem
zeitaufwändig.

Vorblitz.

Wie spät? Zeit zum Aufwachen?
Zeit zu gehen?

J'y vais? Le coq chante. Quoi?

Glas Wasser? Nein, Wein. Nein,
Gognac. Nein, une bouteille
de Champagne.

Zigarette? Was wurde damals geraucht?
Opium? Haschisch?

Musik. Aus der Konserve? Nicht doch.
Warum nicht? Das Paléophone wurde 1877
von Charles Cros erfunden.

Verdi. Un ballo in maschera.

Vorblitz.

Scherzo di Follia. 1861-1867
épreuve sur papier albuminé
15 x 11,5 cm
Note manuscrite au verso : **Dig** (à l'encre)

DIG ? Was hat das zu bedeuten ?

Nini, was hast du dir dabei
gedacht? Damals.

Dig, digamma, digne
to dig, diga, digits,
digital?

Sie sitzt vor dem Spiegel. Sie wird
frisiert. Nein, sie wurde frisiert.
Schon vor dem Einbruch des vor
letzten Zeitalters.

Pierson, rief sie ihn abermals leise,
ihre kindliche Stimme kaum
zu hören.

Kaum zu glauben, Pierson. Kaum
geboren und schon mal gewesen.

Aber jetzt. Jetzt wird es ernst,
jetzt wird Geschichte
geschrieben.

Ich bin kaum älter als zwanzig Jahre.
Und sie, Pierson, sie haben sich kaum
verändert. Sie waren schon immer
uralt.

jupes en crêpe, relevées par un nœud
monstre en dentelle noire, du lilas
naturels tout autour

Wo bin ich, wo sind Sie? Sind wir
von der Bildfläche endgültig
verschwunden?

Das darf doch nicht wahr sein!
Oder?

Sie stand auf, sie ging hin und her,
sie fiel in Ohnmacht, nein,
sie blieb wie versteinert
sitzen.

So gut wie nicht. Fast gar nicht.
Sie war nur ein Abdruck.

Ich bin nicht mehr das, was ich war.
Oder? Nein, sie ist vielmehr.

Ihre Züge hatten sich langsam aber sicher
versteinert.

Hélas, Pierson, hélas,
trois fois hélas!

Sie sprach nicht, sie sandte ver
schlüsselte Seufzer.

Die zwielichtigen Zeitgenossen,
sie haben hier nichts zu suchen.

Ihr habt hier nichts zu suchen, ja!

Die grauen Schemen, die uns umzingeln,
wo kommen sie her, die vermummten,
die dunklen Gestalten?

Die Zuschauer, Pierson. Die nieder
trächtigen, die künftigen Gaffer.

ACH PIERSON NACHT PIERSON
NACH UND NACH DIE EWIGE NACHT
IN GRAUER FERNE
IN GRAUER VOR
ZEIT

Sie sagte so gut wie gar nichts.
Sie schluckte alles runter.

Ich habe meine Muttersprache vergessen
ITALIA FECE, DISFACEMI PARIGI

Sie sprach nicht, sie übertrug
mit Punkt und Komma ihre Gedanken
striche.

Licht an, Pierson. Licht aus.
Das war es. Sich in Luft auflösen.
Nein, in Rauch. Nein, in Ruß
nebel. Nein, in Tintengrund
wasser.

Ich bin ganz aufgelöst,
Pierson. Darüber. Deswegen.

Jetzt. Drücken Sie schnell den Selbst
auslöser. Den Selbstauf
löser, Pierson. Halten Sie den aus
gelöschten Augen
blick fest.

Zu spät. Sie werden immer langsamer.
Unaufgeschlossener. Ihre Reaktionen

zeit ist nicht mehr so gut wie früher.
Sie haben keinen Mumm. Sie machen
schlapp.

Naja. Ist ja nachvollziehbar. Sie sind
seit einer Ewigkeit in diesem Geschäft,
oder? Durch Ihre Kamera wurden Generationen
verewigt. Generationen von selbst
süchtigen Angebern.

Jaja, ich weiß. Wir müssen nach vorne
schauen. Mit Vorfreude auf den baldigen Ab
gesang der

MEEEEH
MEEEEH
MEEEEHnschheit

Jetzt kommt das Vögelchen!
Aus voller Lunge lachen. Grinsen
wie ein Honigkuchenpferd.

Der Ursprung, Pierson. Der Ur
grund. Aber auch der Ausweg. Oder die Lösung.
Die Erlösung, Pierson, die Rettung.
Im Grunde genommen liegt alles
im Dunkeln.

Naja, wie auch immer.

Schwieg sie lange. Schwieg sie erbittert.
Sie schwieg wie andere schwere Körper
arbeit verrichten.

Blitzlichtgewitter.

Ihr biologisches Uhr
werk tickte kaum, seit langem, aber die Zeiger,
sie liefen wie geschmiert. Sie drehten sich rasend
schnell im Kreise. Ihre Herz
glocke läutete einmal alle
tausend Jahre.

Immerhin, sagte sie leise. Sagte sie
kaum.

Moment mal! Pierson, was machen Sie
da? Eine Moment nacht auf
nahme? Mit geschlossener Blende?
Naja, gut, machen Sie schnell.

Ich kann ihn nicht aufhalten. Er schießt groß

artige Bilder. Er schießt blind. Wie andere
zum Spaß pechschwarze Zugvögel
abknallen.

Vorblitz.

Ich meine das trübe Augen
licht, Pierson, die lichtdurchlässigen Riesen
pupillen, das licht
empfindliche Seh
loch

sagte sie leise,
sagte sie kaum, sie sprach nicht
sondern sandte Signale, einsilbige Seufzer
ACH PIERSON NACHT PIERSON NACH
UND NACH DIE EWIGE NACHT
IN GRAUER FERNE IN GRAUER VOR
ZEIT DER GRAUE ALLTAG KAUM
AUSZUHALTEN PIERSON UND DENN
NOCH machen Sie, bitte, das Licht
an, den Blitz einschalten, bitte, bitte,
ich brauche eine gestochen scharfe Moment
aufnahme oder ein bestechend verschwommenes Ab
bild von meiner schemenhaften Gestalt IN ERINNERUNG
BLEIBEN NACH DEM GEDÄCHTNIS
SCHWUND EINER GANZEN EPOCHE
NACH DER TOTALEN UM
NACHTUNG DEN SCHEIN BEWAHREN
AUCH WENN ES KEINEN EINZIGEN
AUGENZEUGEN MEHR GIBT das ist es, das macht
Sinn, kaum aber immerhin, ich brauche es
dringend, noch einmal für immer, Pierson,
denn ewig ist nie und nimmer ewig genug,
eine Ewigkeit braucht Zeit, genug Frei
zeit zum Reifen und Aufblühen, auf
geschobene Augenblicke dauern länger,
wir müssen sie festhalten, JETZT PIERSON
ICH BEKOMME EINEN LACHAN
FALL drücken Sie schnell den Selbst
auslöser, ICH HALTE DURCH ICH
BIN WIE VERSTEINERT ewig lange
Belichtungszeiten brauchen wir, Pierson,
und eine schwindelerregende Tiefen
schärfe IST DAS DIE RICHTIGE POSE
ICH LESE JETZT ETWAS ICH WERDE EIN BUCH
LESEN DAS NICHTIGE TAGEBUCH
EINER DIVA VON DEREN KURZ
LEBIGEN KUNST NICHTS
ABER GAR NICHTS ÜBRIG
BLIEB

ich habe meine Muttersprache vergessen
ITALIA FECE, DISFACEMI PARIGI
seltsam nichtsdestotrotz spreche ich weiter
ich spreche nicht ich sende Signale

LES MIROIRS QUI SE SOUVIENNENT

sie reißt ein Blatt aus ihrem Tagebuch heraus,
zerknittert es mit einer zornigen,
nein, mit einer hinterlistigen, nein, mit einer ab
gründigen Gebärde, wirft es gegen den Spiegel BIST DU
ECHT JA ICH WURDE DAMALS
GARANTIERT WASCHECHT AUF
GENOMMEN ein triumphales Grinsen, nein

Vorblitz..

Mademoiselle in doppelter Aus
führung, mit einem Fuß
im Grabe stehend, mit dem anderen -
im zeitversetzten Endzeit
loch.

Abzug: Bal de l'Opéra,
1861-1867 / 1895-1910

une série d'onze poses, dont les négatifs
conservés dans le fond Mayer & Pierson
portent des titres évocateurs tels que
J'y vais? Le coq chante. Quoi?
Le Masque, etc.

Pierson & Pierson
hinter der Daguerreotypie-Stereo-Kamera
mit einfacher, unsignierter
Katarakt-Optik.

Zeitraumzyklorama zwischen Hier und Jetzt
und Nie und Nimmer

Medemoiselle geht hin und her.
Aufgeregt geistes
abwesend.

Gewagte Frisur aus Zuckerwatte
oder aus Schnee von gestern.

In der Hand eine Einladung zum Ball.
Die Arme unter Schmuck
bergen verschwunden.

Die Uhr schlägt 12

plus-minus etwas

aber was genau

les chiens Sandouya et Kasino
winseln leise AU AU AU

Nini, Nini!

Pierson, wo sind Sie?
Viele Grüße von uns
zweien.

Mademoiselle?

Daß wir mal waren, Pierson,
daß wir wirklich gewesen,
daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden...
Einmalig, oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Der Wind reißt das Zeit
fenster aus dem Rahmen.

Der Wirbelwind der auf ewig
vertagten Veränderung.
Mademoiselle ist rasend.

Tür zu, Pierson! Machen Sie
sofort die Tür zu! Und
das Fenster zur Tür!
Die Tür zur Wand muß
zu bleiben, Pierson! Wie oft
muß ich es Ihnen sagen?
Nicht oft genug. Sie sind
ein Wiederholungs
täter, ich kenne Sie
Pierson.

O öde Gegen
wart. O marodes Reihenhaus
des Seins. Zeitgeist, o paranoide, selbst
bezogene Marotte.

Vorblitz.

Daß wir mal waren, Pierson,
daß wir einigermaßen wirklich gewesen,
daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden...
Einmalig, oder? Entzückend,

nicht wahr, erstaunlich! Sagte er:
Ich glaube Sie zu verstehen, liebes Kind,
sehr gut sogar, doch Ihre Sprache
klingt fremd, ich kann ihre Worte
kaum verstehen, gnädiges Fräulein,
ihre Sprache

Beamtendeutsch für Anfänger, Pierson.
Ab sofort müssen alle Jenseits-Neukunden
auf Beamtendeutsch die Klappe halten.
Ist das klar?

Vorblitz.

Röntgenbild: Bal de l'Opéra.

Chemikalien:

- A. Hyposulfite für die Fixierung
- B. Jodkristalle für die Sensibilisierung
- C. Olivenöl für die Politur
- D. Quecksilber für die Entwicklung

Zeit: Eine Weile Danach.

Daß wir mal waren, Pierson,
daß wir aus Dasein bestanden,
daß wir gleich nachdem wir er
wachsen begannen zu schwinden

daß wir bis zum bitteren Ende
nicht losließen

es hieß durchhalten,
es hieß aus
harren

auf verlorenem Posten

wenn es nach uns ginge,
wir wären niemals gegangen

daß wir geatmet, gelitten,
geliebt und urplötzlich aus dem Leben
geschieden

daß wir wenigstens an
satz
weise gewesen

Daß wir dort weilten,
hier, wo es
einstweilen

Einmalig, oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Sprechen Sie Deutsch, Pierson?
Ich nicht. In der Boutique
hölle klingt alles irgendwie
desperanto-germanisch. Ordnung
muß her. Logisch.

Ich verstehe nichts
von dem, was ich sage. Trotzdem
habe ich recht.

Daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden, in auf
kommender Auf
lösung begriffen,
längst bevor von der Bild
fläche end
gültig
verschwunden...

Groß
artig, aber aber
witzig, nicht war, aber
unheimlich!

Daß wir etwas verkörperten, Pierson,
daß wir es wagten,
daß wir mit Leib und Seele
durch den Zeit
raum eilten,
schlicht und einfach
unglaublich, oder?

Aber durch
aus
verständlich, nicht wahr,
unter Alters
genossen war der Zeit
druck
seit eh und je
üblich, ja selbst
verständlich.

Wir konnten es damals
nicht anders, Pierson,
und würden es
heute noch wahr
scheinlich nicht wollen.

Ach, wenn das nur ginge,
schön wär's...

Aber es war uns

Zwei Lebewesen, die nun mal
anwesend waren, wo auch immer,
wie auch immer, Pierson,
zu einem gewissen Zeit

punkt,

in einer bestimmten Form
und Gestalt.

Daß wir damals auf Erden
gewesen, Pierson, das war

der Hammer,

oder?

Nach
weislich, Pierson, im Bilde,
mit der Kamera fest
gehalten bis zum
bitteren Ende

uns damals
wie auch immer verhielten

sonst wo
gewesen

wie auch immer wo
auch immer nach
weislich absolut sicher
gewesen

Zeit
gleich, Pierson,
einmal für immermehrimmer

Ach, sie konnten nicht
anders. Wir, Pierson, wir,
Sie und sie, die Herz
dame im Spiegel.

Niemals zurück
gekommen

zwei Vollblut
personen

einmal für immer, Pierson,
einmal für immer.

Daß wir mit Leib und Seele
durchs Leben gegangen,

da und dort körper
bewußt standen, selbst
sicher hin- und her
liefen und dann ur
plötzlich ver
schwanden.

eines Tages
immer noch
hüben wie drüben
gewesen

Einmalig, oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Mit Leib und Seele, Pierson,
dabei waren und werden.

hundert prozentig

vollblütige Wesen
gewesen

daß wir mit Leib und Seele

richtige Zeitgenossen
gewesen

irgendwann

Daß wir uns da und dort
aufhielten, daß wir was
wollten, wie auch immer,
Pierson, was auch immer,
daß wir nichts, aber gar
nichts davon hatten,

kaum etwas
zu einem bestimmten Zeit
punkt zweifellos
mal hin- und herliefen,
ein Mal und nie wieder,
daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden,
in Auflösung begriffen
bevor wir endgültig
gewesen...

Einmalig, oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Wann genau? Irgendwann. Neulich.
Ewige Gegen und Dagegen
wart, im Zeitlupen
tempo im Zeitsumpf

Zähe Zukunft
in unvergänglicher Echt
zeit.

Vorblitz.

Gedenken an
"la più bella donna del seccolo"

Virginia Oldoini Verasis
contessa di Castiglione,
miniatura, olio su lastra
di metallo, 1856 circa

Schau das Vögelchen,
Comtesse, schau das
Vögelchen!

Fast durchsichtige Opal
augen. Hellblaue Kleinod
lagunen. Reglos ereignis
leer.

Spiegelverkehrte Innen
welten. Ertrunken,
ertrunken in ir
reversiblen
Urquellen.

Daß wir mal waren, Pierson,
daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden,
in Auflösung begriffen
bevor wir endgültig
gewesen...

Einmalig, oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Daß wir es damals immer wieder
versuchten und wie! Wie Sucht
menschen, Pierson, trunken
von bevorstehender Zukunft

davon nie genug hatten

wie wir uns damals
in Szene setzten, felsenfest
davon überzeugt, wovon überzeugt,
vom Dasein, Pierson, vom einfachen
Dasein

daß wir es damals versuchten
jeden Tag aufs Neue,
in Auflösung und knappem Fort
bestehen begriffen
bevor wir gewesen

Einmalig oder? Entzückend,
nicht wahr, erstaunlich!

Daß wir am Ende
mit Leib und Seele, nicht wahr

daß wir es damals versucht haben,
solange es ging, am sogenannten Leben zu bleiben,
ach, die Scheinseienden, die wir waren,
die Leichtsinnigen, die Ephemerer,
uns blieb nichts Anderes übrig,
werden Sie sagen,

und ob!, Pierson,
und ob!,

daß wir langsam vergingen
nachdem wir entstanden,
daß wir etwas verkörperten, Pierson,
daß wir es wagten,
wie auch immer, daß wir existierten,
schlicht und einfach unglaublich
zwei Lebewesen, die sonst wo anwesend waren,
zu einem gewissen Zeitpunkt, Pierson,
in einer bestimmten Form und Gestalt,
daß wir durch die Welt gingen,
daß wir danach spurlos verschwanden,

und wie!,

oder?,

ihr werdet auch verschwinden,
ruchlose Zeit

genossen,
niemand wird sich an euer Zeit
alter erinnern, nie und nimmer,
eure Kult

stätten - eine Autobahn
brücke, eine Rast

stätte, ein himmel
hoher Geld
automat - wer möchte sie sehen ?!

nein, werden Sie sagen, nicht spurlos,
um Gottes willen, wir hinterließen etwas,
wertvolle Lichtbilder von zeitloser Schönheit,
oh die Lichtgestalt, die ich war,
und Sie, Pierson, wie Sie einen Augen
blick lang meinen Abdruck festhielten,
wie Sie meine Eleganz entwickelten
auf Silberplattenhochglanz, Pierson

Unmengen von silbernen

langsam vergingen, aber immerhin noch
aus Fleisch und Blut, Pierson,
aus Haut und Knochen
aus Augen und Hirn, Pierson, Argusaugen

ach, wie einmalig wir waren

hoffentlich
noch einmal sein werden

Vorblitz.

Sie war eine Vollblut
schauspielerin. Voller Verachtung
für die Nachwelt.

Denn nichts ist langweiliger als die all
gegenwärtige Gegen
wart. Oder?

Oder seid ihr anderer Meinung?

Seid ihr? Was?

Ihr sitzt im Dunkeln. Ich kann euch
kaum vom verschimmelten Hintergrund
unterscheiden.

Habt ihr eine fortschrittliche,
eine demokratische Gesinnung?

Seid ihr raffgierig? Das schon,
oder. Und wie, nicht wahr?
Und ob.

Gestern stand etwas über euch
in der Bildzeitung.

Schlagzeile: Stockbiederer Zeitgenosse,
top lebensversichert, nur noch ein Schatten
seiner selbst.

Der Hauch eines Lächelns überflog
ihr unvergängliches, eingerahmtes Gesicht.

Habt ihr alle Tassen im Schrank,
Zeitgenossen? Holt euch vorsichtshalber
vom Seelenarzt eine zweite Meinung ein.

Ich werde da sein. Für immer und ewig.
Erst recht nach eurem Verschwinden.

Wollen wir für ein Gruppenbild Aufstellung
nehmen? Ordnet euch. Alle dürfen
in der ersten Reihe sitzen. Die künftigen
Generationen. Ganz vorne die aller
letzten Trendsetter.

Stillgestanden! Jetzt kommt das Vögelchen!

Vorblitz.

La Frayeur.
Les débris d'un bal où le feu a pris.
Un lustre par terre, tout le monde
en fuite. Robe de satin blanc, brillante,
raisins noirs et rouges,
avec feuilles vert foncé et rouge.
ôter cheveux boules à tempe ;
remplacer par vigne;
même mouvement fini, à droite , en haut ;
couvrir avec le fond tout le côté droit de la coiffure

Sie setzte sich ewig lange in Szene.
Sie nahm sich unendlich viel Zeit.

Nicht, genug für die Ewigkeit, Nini,
Zeit zum Aufwachen, Zeit
zu gehen?

J'y vais? Le coq chante. Quoi?

Danach stürzte sie kopf
über in die Nacht.